

IMPACT-Projektleiter

KONTEXT

Im Rahmen des IMPACT-Programms suchen wir zur Implementierung einer einzigen elektronische Patientenakte für das MOVE-Netzwerk (bestehend aus den Krankenhäusern der CHC Health Group, der Klinik St. Josef in St. Vith und der Klinik St. Nikolaus in Eupen) einen Projektleiter. Diese elektronische Patientenakte dient als Medium der Informationsspeicherung und umfasst alle Patientendaten in elektronischer Form.

Sie sind verantwortlich für die Koordination des gesamten IMPACT-Programms innerhalb des Programmausschusses und unter der Verantwortung der Geschäftsleitung des St. Nikolaus-Krankenhauses in Eupen und der St. Josefs-Klinik in St. Vith.

HAUPTAUFGABE DER FUNKTION

- Übernahme der Verantwortung für das IMPACT-Projektmanagement als Vertreter der Krankenhäuser von Eupen und St. Vith im Rahmen der auf der Ebene des MOVE-Netzes für das Projekt eingerichteten allgemeinen Leitungsstruktur
- Tätigkeit als lokaler Koordinator für das Krankenhaus in Eupen und Überwachung der lokalen Koordination in St. Vith
- Berichterstattung im Rahmen der Organisations- und Durchführungsstruktur für die beiden Krankenhäuser der Deutschsprachigen Gemeinschaft
- Leitung des IMPACT-Projekts als Projektmanager für die beiden Krankenhäuser: Sie sind die Schnittstelle zwischen den verschiedenen Beteiligten (Geschäftsteams, technische Unterstützungsteams, Management, externe Partner).
- Übernahme von Analysemissionen (Koordination und Konsolidierung von Datenerhebungen, Feldbeobachtungen, ...) in bestimmten Bereichen des Krankenhauses, je nach Bedarf, um die Entscheidungsfindung zu erleichtern.
- Sicherstellung der Unterstützung aller Beteiligten innerhalb des Krankenhauses, um den Erfolg des Projekts zu gewährleisten

ARBEITSINHALT: Haupttätigkeiten

In dieser Stellenbeschreibung werden die wichtigsten und wiederkehrenden Zuständigkeiten sowie die wesentlichen Aufgaben und Beiträge des Stelleninhabers genannt; andere Zuständigkeiten, Aufgaben oder Beiträge, die einmalig, ungewöhnlich oder ergänzend sind, werden nicht ausgeschlossen.

Vor der Durchführung des Projekts bestehen die Hauptaufgaben darin

- Kenntnis aller verfügbaren Informationen und der bestehenden Organisationsstruktur
- Einbindung in die Organisationsstruktur, indem die Besonderheiten und Interessen des Krankenhauses und des Netzes vertreten und verteidigt werden



- Planung der Einführungsphasen innerhalb des Krankenhauses und Sicherstellung, dass das Projekt von allen Beteiligten gut verstanden wird,
- Probleme und Risiken antizipieren und die damit verbundenen Prozesse steuern.

Während der Durchführung bestehen die Hauptaufgaben darin, :

- innerhalb der Führungsstruktur die Prioritäten des Projekts vorschlagen und sie entsprechend den in der Sitzung getroffenen und dokumentierten Entscheidungen ändern,
- Koordinierung und Leitung interner Projektteamsitzungen
- Steuerung des Durchführungsrhythmus (z. B. Verständnis dafür, wann die Durchführung einer Maßnahme beschleunigt werden muss und wann man sich mehr Zeit zum Nachdenken oder für die Akzeptanz in der Praxis nehmen sollte),
- Unterstützung vor Ort für die Mitglieder des Projektteams und die Geschäftskontakte.

Nach der Umsetzung haben Sie folgende Aufgaben:

- Austausch von Projektfeedback: Identifizierung von Verbesserungspotenzialen im Projektmanagement und Umsetzung konkreter Maßnahmen zur Erreichung dieser Ziele.

Regelmäßige Kommunikation über den Fortschritt des Projekts

- Vorstellung des Projekts bei den Verantwortlichen, wie in der Projektsteuerung festgelegt,
- Herstellung hochwertiger funktionaler Kontakte zu anderen Geschäftsbereichen,
- Werbung für das Projekt bei den Beteiligten

Leitung des Projektteams vor Ort

- Verwaltung der mit den Projektteams vereinbarten täglichen Prioritäten.
- Integration und Beteiligung an der St. Nikolaus internen EPA-Koordination (elektr. Patientenakte)
- Beaufsichtigung der lokalen Koordination
- Leitung des Projektteams der Krankenhäuser der deutschsprachigen Gemeinschaft, bestehend aus :
 - Vom IMPACT-Projektleiter Eupen-St. Vith
 - Vom lokalen IMPACT-Koordinator St. Vith
 - Vom IMPACT-Change Manager in Eupen und St. Vith
 - Je nach Bedarf werden verschiedene interne (Unternehmen, ICT, Juristen, Managementkontrolle, HR, ...) oder externe (Solstisse) Ressourcen eingesetzt

QUALIFIKATIONEN UND ERFAHRUNGEN

Erforderliche Qualifikationen (Kenntnisse):

- Ausbildung in Projektmanagement (Prince 2) oder ähnlich



- Ausbildung in Prozessmanagement ist von Vorteil
- Computerkenntnisse (Office, Software für kollaboratives Projektmanagement)
- Sprachen: Französisch. Deutschkenntnisse sind von Vorteil.

Erforderliche Erfahrung (Know-how):

- Mindestens 5 Jahre Erfahrung im Management mehrerer Projekte, im Management multidisziplinärer Projekte, von denen einige eine IT-Komponente enthalten
- Erhebliche Erfahrung im Bereich Veränderungsmanagement/Transformation ist von Vorteil
- Kenntnisse über die Dienstleistungen und die Organisation eines Krankenhauses sind von Vorteil

Verhaltensweisen (soziale Kompetenzen):

- Führungsqualitäten,
- Fähigkeit zur Analyse, Synthese, Prioritätensetzung und Redaktion,
- Fähigkeit zur Leitung von Projektteams, Einfühlungsvermögen, Konfliktmanagement,
- Fähigkeit, die Initiative zu ergreifen, dynamisch und selbständig zu sein,
- Kommunikationsfähigkeit, Verhandlungsgeschick und Überzeugungskraft,
- Teamgeist und Sinn für Teamarbeit,
- Fähigkeit, funktionsübergreifende Aufgaben zu fördern, pädagogisch sein
- Aufgeschlossen und pragmatisch, proaktiv,
- Stressresistent und integriert

Unser Angebot :

- Eine offene und freundliche Unternehmenskultur, die sich durch eine konstruktive und kooperative Zusammenarbeit auszeichnet.
- Einen Arbeitgeber aus dem Gesundheitssektor mit stetigem Weiterbildungspotenzial.
- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag 38 Stunden Basis

Kontakt : St. Nikolaus-Hospital, Hufengasse 4-6, 4700 Eupen
hr@hospital-eupen.be